

MONTAGEHINWEIS

Datenbusleitung LT3 / LUC / KS04

Datenbusleitung der LT3 / LUC / KS04

Die Datenbusleitung der Regel- und Steuerungskomponenten von LEDA (LT3 / LUC / KS04 / ZAE) ist eine 6-adrige Leitung.

Datenbusleitung	
Datenbusleitung	Flachbandkabel, 6 x 0,14mm ² , Länge 5m bzw. 7m
Anschlussverbindung	beidseitig mit Westernstecker (Typ: 6/6, RJ 12)
empfohlene Länge	maximal 30m
Leitungswiderstand je Ader	maximal 15 Ω
zulässige Leitungstemperatur	60°C
benötigtes Leerrohr für die Installation	mindestens \varnothing -innen 20mm

Um ein störungsfreies Signal gewährleisten zu können, darf der maximale Leitungswiderstand der Datenbusleitung aller Einzelabschnitte zwischen den verbundenen Komponenten 15 Ω je Ader nicht übersteigen. Dies ist gewährleistet, wenn die Gesamtlänge der Datenbusleitungen aller angeschlossenen Komponenten 30m nicht überschreitet und durch die jeweiligen Steckerverbindungen bzw. Busweichen ein ausreichender Kontakt hergestellt ist.



Westernstecker 6/6, RJ 12, Kabelbelegung:

weiß	GND (ground, Masse) - (6)
schwarz	CAN-Bus-Signal Tx - (5)
rot	CAN-Bus-Signal Rx - (4)
grau o. grün	GND (ground, Masse) - (3)
gelb	+ 12V DC (+/- 3 V DC) - (2)
blau	+ 12V DC (+/- 3 V DC) - (1)

Verwendung anderer Leitungen als Datenbusleitung

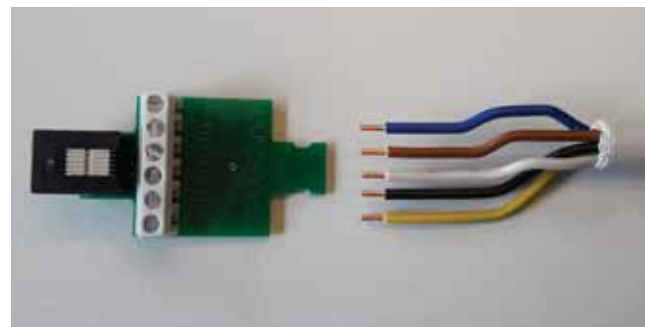
Als Datenbusleitung kann anstelle der Originalleitung auch eine entsprechende andere Leitung mit mind. 6 Adern verwendet werden. Der Leitungswiderstand der verwendeten Leitung darf auf ganzer Länge maximal 15 Ω je Ader betragen. Die Belegung der Anschlussstecker muss jeweils identisch sein.

Verlängerung der Datenbusleitung mit 5-adrigen Leitungen

Kann die Datenbusleitung nicht verlegt werden, ist jedoch eine 5-adrige Leitung (z.B. PVC-Mantelleitung NYM 5 x 1.5mm²) vorhanden, so kann diese Leitung für die Datenübertragung verwendet werden. Die Leitung muss unbeschädigt sein und ist von Leiter-Qualität, Leiterquerschnitt, Länge sowie von der Art der Verlegung und mechanischen Beanspruchung so auszuwählen, dass der Leitungswiderstand (inkl. Kabelverbinder, Übergangsadapter, Anschlussstecker, usw.) auf ganzer Länge maximal 15 Ω je Ader beträgt.

Dabei sind die Vorgaben der DIN VDE 0100 weiterhin zu beachten, insbesondere die Vorgaben für die Verwendung von Installationsleitungen für andere Zwecke. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die als CAN-Bus-Datenleitung verwendete Leitung dauerhaft nicht, auch nicht versehentlich als stromführende Installationsleitung verwendet werden kann. Defekte an Bauteilen des LUC oder weitergehende Schäden, die durch Anschluss der PVC-Mantelleitung NYM an die Stromversorgung hervorgerufen würden, müssen dauerhaft ausgeschlossen sein.

Für die Verbindungen zwischen Datenbusleitung und PVC-Mantelleitung 5 x 1.5mm² kann ein spezielles Kabeladapter-Set verwendet werden (Ident-Nr. 1004-00816 - Lieferumfang: 2x Adapterplatinen, 2x Adaptergehäuse, 2x Datenbusleitung 0,25m, 2x Kabelbinder).

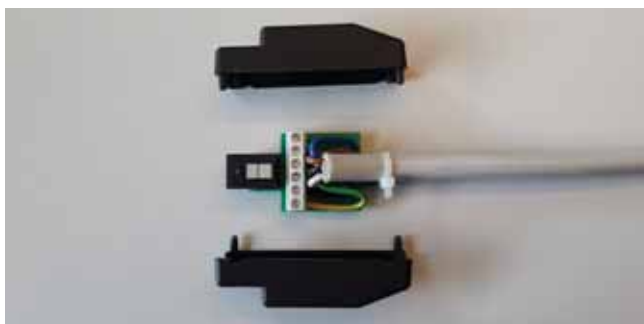


PVC-Mantelleitung, Mantel ca. 50mm abisolieren, einzelne Adern ca. 5mm abisolieren.



PVC-Mantelleitung an den Klemmen 2 bis 6 anschließen, Klemme 1 bleibt frei. Die Kabelbelegung muss auf beiden Kabeladaptern identisch sein (im Beispiel wie abgebildet: 2- blau, 3- braun, 4- grau, 5- schwarz, 6- gelb/grün).

Adern einschlagen zur Zugentlastung und PVC-Mantelleitung an der Adapterplatine mit Kabelbinder befestigen.



Adaptergehäuse anbringen und Datenbusleitung einstecken.

Hinweis zur Haftung bei Verwendung bei Fremdmaterial

Wir schließen ausdrücklich jede Verantwortung oder Haftung für Fehler, Probleme oder Schäden aus, welche durch Fehler, Mängel oder andere ungeeignete Eigenschaften von Bauteilen hervorgerufen werden, die anstelle der zum Lieferumfang unserer Elektronik-Komponenten LT3 / LUC / KS04 gehörenden oder als LEDA-Originalzubehör zur Verfügung stehenden Bauteilen verwendet worden sind. Dies gilt ausdrücklich auch für die Verwendung von anderem Leitungsmaterial als Bus-Datenleitung, auch wenn wir grundsätzlich die Möglichkeit der Verwendung dieses Materials beschreiben.



Zum Schutz der Umwelt dürfen elektronische Komponenten nicht mit dem unsortierten Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Diese Komponenten sind je nach örtlichen Gegebenheiten zu entsorgen.

Diese Komponenten bestehen aus Werkstoffen, die von Recyclinghöfen wiederverwendet werden können. Wir haben hierzu die elektronischen Bauteile unserer Produkte leicht trennbar gestaltet und verwenden recyclebare Werkstoffe. Sollten Sie keine Möglichkeiten haben, die Komponenten der LT3 / LUC / KS04 fachgerecht zu entsorgen, so sprechen Sie mit Ihrem Fachbetrieb oder mit uns über die Möglichkeiten der Entsorgung.